

NIEDERSCHRIFT Nr. 2  
der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates  
am 01.02.2018 im Sitzungszimmer des Feuerwehrhauses Tunsel  
von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Anwesend:

Ortsvorsteher Peter Ritzel (bis 19:00 Uhr)  
Stellv. Ortsvorsteher Joachim Eisele

Ortschaftsräte:

Gamb, Stefan  
Kirsten, Edgar  
Riesterer, Hartmut  
Rüdenauer, Daniela  
Schillinger, Jochen

Entschuldigt:

Grotz, Jutta  
Meyer, Alexander  
Ruf, Benno

Gemeinderäte:

Cammerer, Martin, ab 18:55 Uhr  
Ruf, Rolf

Von der Verwaltung:

Frau Haag-Bingemann, Bauamt  
Frau Rebitzke, Schriftführerin

Gäste:

Zuhörer:

0

Der Ortsvorsteher Peter Ritzel stellt fest, dass die Mitglieder des Ortschaftsrates ordnungsgemäß durch Übersendung der Tagesordnung vom 25.01.2018 einberufen wurden und dass der Ortschaftsrat beschlussfähig ist.

**OV Ritzel** begrüßt die Ortschaftsräte und Frau Haag-Bingemann vom Bauamt. OV Ritzel gibt an, dass diese Sitzung kurzfristig einberufen wurde, und es daher nur einen TOP gibt. Diese Sitzung war notwendig, da man Fristen wahren muss. OV Ritzel macht zudem die Aussage, dass er die Sitzung um 19:00 Uhr verlassen muss, da er noch einen Termin in Bad Krozingen hat. Die Sitzung wird dann von Stellvertreter Eisele weiter geführt.

Bürgerfrageviertelstunde

---

Keine Wortmeldungen. OV Ritzel übergibt nun das Wort an Frau Haag-Bingemann die den Top 1 vorstellen wird.

## **1. Bauanträge- Bauvoranfragen**

---

- **Bauantrag zum Umbau eines Dachgeschosses, Germanweg 1a, Flst. Nr. 81/1**

Das Vorhaben liegt im Bereich der im Zusammenhang bebauten Ortsteile gemäß §34 BauGB ohne Bebauungsplan.

Der Bauherr hat bereits einen Nachtrag zum Bauantrag eingereicht, der vom Ortschaftsrat und danach vom Gemeinderat in der Sitzung vom 18.08.2016 abgelehnt und ein Rückbau auf den bereits genehmigten Ausbauzustand gefordert wurde, da sich der Anbau mit seiner Dreigeschossigkeit nicht in die umgebende Bebauung einfügt. Auch die Abstandsflächen wurden nicht eingehalten. Der Bauantrag wurde auch vom Landratsamt abgelehnt.

Mit der daraufhin geänderten Planung wurde lediglich auf die fehlenden Abstandsflächen reagiert und vorgesehen, das oberste Geschoss abzubrechen und zur Straßenseite hin um 0,50m eingerückt wieder aufzubauen. Weitere Veränderungen waren nicht geplant, weshalb der Bauantrag vom Ortschaftsrat und vom Gemeinderat in seiner Sitzung am 19.06.2017 abgelehnt wurde.

Die nun erneut überarbeitete Planung sieht vor, das oberste Geschoss abzubrechen und dem Hauptbaukörper gleich, mit einem Satteldach versehen wieder zu errichten. Das Dachgeschoss kann somit als Wohnraum genutzt werden, tritt aber mit der geringeren Traufhöhe des Satteldaches gestalterisch nicht gleichermaßen deutlich in Erscheinung wie die vorhergehende Ausführung mit Pultdach. Darüber hinaus wird das oberste Geschoss bis zur Traufhöhe des Hauptgebäudes mit Holz verkleidet. Auch diese Maßnahme bewirkt, dass der Anbau weniger dominant wirkt.

Frau Haag-Bingemann wird auf Wunsch des OR nochmals überprüfen ob es sich wirklich nicht um eine 3-Geschossigkeit handelt.

**Beschlussvorschlag:**

Zustimmung zum Umbau eines Dachgeschosses

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig**

GR Cammerer kommt um 18:55 Uhr zur Sitzung hinzu.

Im Anschluss zu dem Bauantrag werden noch folgende Fragen an Frau Haag-Bingemann gestellt.

**OV Ritzel** möchte wissen, wie lange eine Baugenehmigung gültig ist und ob es sich bei dem Bauvorhaben Sitterle in der Muttighofer Straße um ein privilegiertes Bauvorhaben handelt. Dieser Bauantrag wurde damals gestellt, als die Landwirtschaft noch als Hauptgewerbe ausgeführt wurde. Dies ist nun nicht mehr der Fall. Frau Haag-Bingemann kann dazu keine konkrete Antwort geben und wird dies prüfen.

**OR Gamb** möchte wissen, wie der aktuelle Stand des Eckert-Areals ist. Frau Haag-Bingemann sagt aus, dass ein B-Plan aufgestellt wird und sie in der nächsten Sitzung nicht-öffentlich berichten wird.

**OV Ritzel** bedankt sich bei Frau Haag-Bingemann für ihr kommen, übergibt die Sitzungsleitung an den Stellv. OV Eisele und verlässt die Sitzung um 19:00 Uhr.

**GR Cammerer** ist der Meinung dass Tunsel zu viele Haltestellen hat. Frau Haag-Bingemann sagt aus, dass die Aufteilung der Haltestellen von anderer Stelle übernommen werden. Viele Haltestellen sind gut, gerade für Senioren. Frau Haag-Bingemann verabschiedet sich und verlässt die Sitzung. Stellv. OV Eisele geht zu TOP 2 über.

## **2. Anfragen des Ortschaftsrates und Informationen der Verwaltung**

---

**Stellv. OV Eisele** gibt noch folgende Informationen von OV Ritzel weiter:

- Er bedankt sich bei den OR sowie deren Partnerinnen und Partner für die Unterstützung beim Seniorennachmittag, sowie für das reichhaltige Kuchenbuffet. Evtl. könnten Änderungen für 2019 geplant werden, da das Laugengebäck nicht gut angekommen ist. Vorschlag, Heiße Würste mit Brot, Belegte Brötchen mit Wurst und Käse. Dies soll in einer Sitzung zum Ende vom Jahr nochmal konkreter besprochen werden.
- Volksliedersingen, OV Ritzel hat Lothar Mayer gebeten zu prüfen, ob die Möglichkeit besteht es wieder in die Linde zu verlegen. Der OR ist sich einig, dass dies keine Angelegenheit für den OR ist.
- Silberbuck, sollen nochmal verdeckte Messungen stattfinden. Zudem sollen auf einer Länge von ca. 5m ein weißer Streifen aufgetragen werden. Glasmarker auf die Oberkante der Bordsteine wurden bereits angebracht.
- Einladung zum Bürgerneujahrsempfang am kommenden Samstag, 03.02.2018 um 15 Uhr im Kurhaus, gerne gesehen wenn OR daran teilnehmen. Die Vorschläge kommen aus den Vereinen. Folgende Tunsler werden geehrt: Eduardo Bastone, Hansjörg Hornberger, Hartmut Riesterer, Carsten Hauser, Daniel Winterhalter, Dominik Ritzel, Klaus Bärmann. Abgesagt haben Rita Cammerer, Markus Eichelberg, Edgar Kirsten, Michael Schlageter und Waltraud Bronner (Blutspenderin)
- Bürgerwerkstatt Schmidhofen am 24.02.2018 ab 09:00 Uhr im Probelokal, OR sind herzlich eingeladen. Bitte Rückmeldung wer daran teilnimmt.
- Bürgerwerkstatt Tunsel am 14.04.2018
- Nächste Sitzung wie geplant 15.02.2018, OR Schillinger und OR Kirsten entschuldigen sich vorab für die nächste Sitzung.

**Stellv. OV Eisele** geht über zu den Fragen und Anregungen der OR.

- **OR Rüdener** wurde von Jugendlichen angesprochen, warum Tunsel keinen eigenen Snapchat-Filter hat, Bad Krozingen und Biengen haben einen. Dies kann Stellv. OV Eisele nicht beantworten und wird dies an Frau Sandmann von der Presse & Öffentlichkeitsarbeit weitergeben.

- **OR Kirsten** möchte von Stellv. OV Eisele wissen, wie der Stand der Planungen für das Feuerwehrgerätehaus ist.

**Stellv. OV Eisele** gibt an, dass bei einer Sitzung mit den Planern ausgemacht wurde, dass alles Null zurückgesetzt wird. Es sollen neue Pläne erstellt werden mit Kosten in Höhe von max. 1,4 Mio. €. Der zuletzt gezeigte Plan lag über dem Budget, Gesamtkosten betragen 2,5 Mio. €. Laut Information der Planer, funktioniert dies nur, wenn sich nicht exakt an die DIN gehalten wird. Allerdings sind nur nach DIN Zuschüsse möglich. Laut Aussage von Herrn Thomann von der Kämmerei, werden die Anträge für die Zuschüsse bis 15.02.2018 gestellt. Momentan werden die letzten Pläne eingereicht, mit dem Hinweis, dass diese noch geändert werden.

Stellv. OV Eisele hofft auf Vorschläge der Planer nach Fasnacht. Ein neuer Sitzungstermin ist noch nicht festgelegt worden. Keiner weiß, wo die Summe von 1,3 Mio. € im HH herkommt. Wenn die Planer nicht auf diese Summe kommen, muss dies nochmal in GR.

**OR Riesterer** ist der Meinung, dass die Summe von 1,3 Mio. wissentlich den Planern nicht mitgeteilt wurde. So wird alles verzögert.

**OR Schillinger** sagt aus, dass es doch sicherlich einen Richtwert für den Bau eines neuen Feuerwehrgerätehauses geben muss. Jeder der baut, weiß was ein qm<sup>3</sup> kostet.

**GR Cammerer** sagt aus, dass der BGM die Vorstellung hatte, so preisgünstig wie möglich zu bauen, evtl. über Freyler. Er vermutet, dass daher die Summe von 1,3 Mio. eingesetzt wurde. Nun sind 2 Planer damit betreut, was auch zu Mehrkosten führt.

**Stellv. OV Eisele** schließt die Sitzung um 19:30 Uhr.

Der Ortsvorsteher: .....

Stellv. Ortsvorsteher: .....

Für den Ortschaftsrat: .....

.....

Der Schriftführer: .....